

**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Herausgeber:** Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 21 (1905)

**Heft:** 14

**Rubrik:** Arbeits- und Lieferungs-Uebertragungen

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 24.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Bewährte Spezialmarke

## Kernleder-Treibriemen

lohgarer, chromgarer  
u. Rawhide Gerbung.

**SPÉZIALITÄT:**  
Dynamo- &  
Hauptantriebriemen

Montage durch eigenes fachgeübtes Personal.

Rob. Jacob & C° Winterthur.

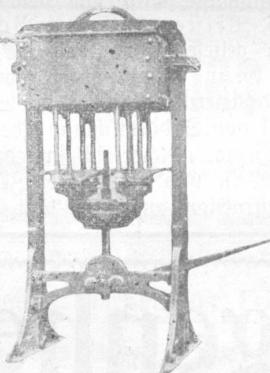
LA BACHMANN

29 h 05

### Die neue Patenhandpresse zur Fabrikation von Kunst-, Zement- und Schlackensteinen

aller Art, welche von der Firma von Euw & Honegger, Bodmerstraße 3, Zürich II vertrieben wird, ist trotz ihrer Einfachheit sehr leistungsfähig, indem mit derselben pro Tag 800—1000 Steine hergestellt werden können.

Durch ihre Handlichkeit (Gewicht 50 Kilogramm) kann sie auf jeder Baustelle verwendet werden.



Apparat mit gefülltem Rahmen zum Pressen.

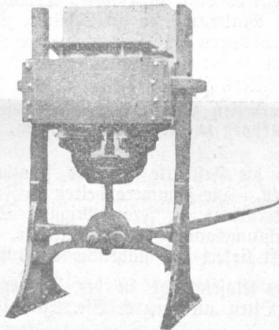
Es können je zwei Steine bei einmaligem Füllen des Rahmens erstellt werden. Der Rahmen ist durch bewegliche Zwischenwände in Kammern geteilt, so daß durch Verstellen dieser verschiedene Steinformate erzielt werden können.

Durch Druck mit dem Fuß auf den Hebel kann eine Preßung von zirka 800 Kilogramm auf den Inhalt des Rahmens ausgeübt werden. Dieser Druck ist so berechnet, um einen porösen, tragfähigen Stein zu erhalten.

Die Maschine ist so einfach in Konstruktion und Handhabung, daß sie von jedem Laien bedient werden kann; bei einiger Gewandtheit kann die Tagesproduktion mit Leichtigkeit gesteigert werden. Der Preis (250 Fr. per Stück) ist so gestellt, daß sie sich in kurzer Arbeitszeit zahlt.

Die Gebrauchsanweisung ist einfach. Der Rahmen wird mit Betonmasse gefüllt, es muß jedoch Bedacht

genommen werden, ihn etwas zu überfüllen; das so überfüllte Material wird mit der Schaufel festgegossen, der Deckel, der mit zwei Haken in die Säulen eingreift, über den Rahmen geschoben, wodurch mittels Druck mit dem Fuß auf den Hebel die Steine gepreßt werden.



Rahmen nach unten geschoben zum Wegnehmen der fertigen Steine.

Der Deckel wird weggenommen und durch vollständiges Herunterdrücken des Hebels werden die Steine gelöst, so daß der Rahmen durch Ziehen an den beiden links und rechts angebrachten Klippen mit Leichtigkeit gesenkt werden kann, worauf die fertigen Steine zum Wegtragen bereit liegen.

Durch die in dem Rahmen befestigten Zapfen werden gelochte Steine und durch Verstellen der Schrauben und beweglichen Zwischenwände verschiedene Größen derselben erzielt. Um massive Steine zu fabrizieren, werden die Zapfen abgeschraubt und auf die gelochten Einlagen Blechschiben gelegt.

### Arbeits- und Lieferungs-Uebertragungen.

(Amtlich Original-Mitteilungen.) Nachdruck verboten.

Lieferungen für die Materialverwaltung der Stadt Zürich. Die Zementlieferung an die Baumaterialienfabrik Gießhübel in Zürich; die Schmierölieführung an die Firmen E. Schmid, Lunastraße 1, Zürich V., und R. Dietrich & Co. in Uetliberg; die Putzfädenlieferung an H. & K. Sax in Elgg und Kohler & Co., Dietikon.

Erweiterung des Sihlwerks in Wädenswil. Tief- und Hochbauarbeiten an Baumeister Alfred Dietiker in Wädenswil. A.

Berwaltungsgebäude-Umbau Basel. Die Zimmerarbeiten zum Um- und Aufbau des ehemaligen Physikgebäudes im Falkensteinerhof am Preiswerk & Cie., Baugeschäft, Basel.

Rettungsanstalt Klosterseichten, Basel. Grab- und Maurerarbeiten an Hans Thommen, Baumeister, Basel.

Erstellung des westlichen Teils der Fellenbergstraße St. Gallen. Sämtliche Arbeiten an V. Broggi, Ingenieur, Adlerbergstraße 10, St. Gallen.

Elektrizitätswerk Kübel. Die Lieferung und die Montage der zweiten Druckleitung von 1600 mm vom Sammelweiher im Gübsenmoos zur Zentrale im Kübel am Gebr. Sulzer, Winterthur. A.

Erweiterungsbau der Zwangsarbeitsanstalt „Bizi“, Moosnang (St. Gallen). Maurer- und Verputzarbeiten an Prof. Juft, Bützschwil; Zimmerarbeiten an A. Imholz sel. Erben, Bützschwil; Dachdeckerarbeiten an A. Schönenberger, Moosnang; Schlosserarbeiten je ein Teil an G. Germann und Chr. Müller in Bützschwil, an J. Eppenberger in Wil und J. Steiger in Lichtensteig; Spenglerarbeiten an Gustav Küll, Spengler, Bützschwil; Glaserarbeiten an G. Schär in Wil und J. A. Klaus in Bazenheid; Schreinerarbeiten an J. Widmer, Bützschwil; Malerarbeit an Aug. Widmer, Bützschwil.

Liefern und Legen von zirka 140 m<sup>2</sup> eichenen Böden in der Kaserne Liestal an Ad. Allemann, Parquetier in Münchenstein.

Schulhausanbau Bümpliz. Die Gipser- und Malerarbeiten an S. Burkhalter und A. Bachmann, Gipser- und Malermeister in Bümpliz; Schreinerarbeiten an Baugeschäft Bümpliz-Delsberg A.G. und A. Schädeli, Jr. Reber, Chr. Reber und E. Renffer, Schreinemeister in Bümpliz; Glaserarbeiten an Baugeschäft Bümpliz-Delsberg A. G.; Parquetarbeiten an A. Durrer's Söhne, Giesswil. Bauleitung: Gottfr. Schneider, Architekt, Bern.

Malerarbeit in der evangelischen Kirche Gachnang (Malen der Kirchenbestuhlung) an H. Mörikofer, Dekorationsmaler, Frauenfeld.

Kanalisationsarbeiten der Burgstraße in der Lachen, Gemeinde Straubenzell, an P. Rossi-Zweifel, Bauunternehmer, St. Gallen.

Erstellung des Hauptportals zum neuen Schulhaus Egerkingen, in Solothurner Kalkstein, an Barghezzi, Biedermann & Cie. in Solothurn.

Renovation des alten Schulhauses Wohlen (Aargau). Parquetböden an Giocarelli & Link in Baden; Terrazzoböden an Karl Rüthner, Aarau; Malerarbeiten an Schärer, Dürbler und Hunn, Wohlen; Zimmerarbeiten an Heimgartner und Häppeli, Wohlen; Gipserarbeiten an Heinrich Muntwyler, Wohlen. Bauleitung: Karl Peikert, Architekt, Zug.

Die Zimmerarbeiten zum Neubau des Restaurationsgebäudes der Brauerei Farnsburg in Liestal an J. Auch, Zimmermeister in Liestal.

Arbeiten für die Festhütte für das solothurnische Kantonal-Schützenfest in Olten. Die Zimmerarbeiten an Ferdinand von Arx Söhne; Dachdeckerarbeit an Franz Niggli; Spenglerarbeit an H. Mohr; Beleuchtungsanlage an P. Püttifer, Elektriker, alle in Olten. Die Kraft liefert das städtische Elektrizitätswerk.

Delpissoir und Klosettanlage in der Branerei Studer, Depot Feldschlösschen in Olten an Lenz & Cie., Installationsgeschäft, in Basel.

Städtisches Delpissoir in Wil (St. Gallen) an Lenz & Cie., Installationsgeschäft, Basel.

Bauarbeiten für das Elektrizitätswerk in Seeu. Einführungsturm auf der Zentrale an J. Hefti, Schnied; 4 Transformatorhäuschen, sowie Betonfundationen an Baumeister Senn, beide in Seeu.

Delpissoir und Klosettanlage in der Kasseerösterei Haushen und Stadt in Olten an Lenz & Cie., Installationsgeschäft, Basel.

Erstellung eines eisernen Brunnenstocks beim Schulhaus Erloes (Zürich) an Jean Fischer in Stegen-Wetzikon.

Kloset- und Delpissoiranlage für die Festhütte des kantonalen Schützenfestes in Fribourg an Lenz & Cie., Installationsgeschäft, Basel.

Wasserversorgung Wohlen (Aargau). Quellfassungsarbeiten bei Bütikon an Alb. Rohrer, Ingenieur, Winterthur. Bauleitung: Architekt Delhafen, Wohlen.

Umdeckung des Kirchendaches in Würenlingen (Aargau). Sämtliche Arbeiten an H. Troxler, Dachdeckermeister, Pfäffikon (Zürich).

Die Arbeiten für Kanalisation des Nöhrlibaches und Errichtung eines Sträßchens in Wüschlikon an Franz Rossaro, Unternehmer, in Horgen.

Neubau der Käferei mit Wohnhaus und Schweinestallungen für die Käfigergesellschaft Hagenbuch bei Metten (Thurgau). Sämtliche Arbeiten an G. Stücki in Bischofszell.

### Gipsplatten als Linoleum-Unterlage.

Ein neuer Bodenbelag, welcher in erster Linie als Unterlage für Linoleum dient, ist in der Schweiz patentierte und in Deutschland zum Patent angemeldet worden. Derselbe besteht aus Gipsplatten von 25—40 mm Stärke, welche nach einem besonderen Verfahren hergestellt werden und deren dem Zwecke entsprechend präparierte Oberseite nach dem Vergeßen mit Planolin-Estrich, einer ungemein rasch und gründlich trocknenden, wasserundurchlässigen Masse derart überzogen wird, daß der ganze Belag eine vollkommen fugenlose, harte und glatte Fläche bildet, welche sofort mit Linoleum belegt werden kann.

Die Planolinmasse wird von den alleinigen Fabrikanten Ch. H. Pfister & Co. in Basel direkt nach allen Ländern geliefert, während die Schweizerischen Gipswerke A. G. in Basel und Hüninge (Elsaß) die Herstellung und Lieferung der Gipsplatten für die Schweiz und einen Teil von Süddeutschland übernommen haben.

Der neue Belag, welcher sich in jeder Jahreszeit auf die einfachste Weise und in kürzester Zeit auf jeder Art von Deckenkonstruktion anbringen läßt, besitzt alle Vor-

# Günstige Gelegenheit.

Wegen Einführung eines andern Betriebes verkaufen billigst aus freier Hand:

- 2 dreiseitige Hobelmaschinen,**
- 1 grosser Scheibenhobel,**
- 1 kleiner Doppelscheibenhobel,**
- 2 Sandpapiermaschinen,**
- 8 à 10 Zirkularsägen und Nutmaschinen,**
- Hobelbänke, Leimpressen etc.**

1435

Alle Maschinen sind gut erhalten, teilweise wenige Jahre im Betrieb und können vorläufig noch an der Arbeit besichtigt werden.

**H. HEFTI & CIE, Parketterie, Altdorf (Uri).**